

Siemac T51

2K-Tampondruckfarbe für Glas, Metalle und Duroplaste

Glänzende und hochbeständige Tampondruckfarbe Siemac T51 für den Druck auf Glas, verschiedene Metalle und Duroplaste. Das Sortiment der Siemac T51 enthält bis auf wenige Ausnahmen (siehe Sortiment) weder PAK noch Halogene. Systembedingt

enthalten einzelne Farbtöne halogenhaltige Pigmente. Das gesamte Sortiment ist frei von Cyclohexanon. Typische Einsatzgebiete sind Glasdekorationen, Werbeartikel und Automobil-Interieure.

Anwendung

- › Glasdekoration
- › Werbeartikel
- › Industrielle Anwendungen

Bedruckstoffe

Bedruckstoff	Eignung	Hinweise
Duroplaste	★★★★★	
Glas / Keramik	★★★★★	
Hart-PVC	★★★★★	
Polyamid (PA)	★★★★★	
Polyethylen, vorbehandelt (PE)	★★★★★	
Polyoxymethylen (POM)	★★★★★	Mit Nachbeflammung und Härter Serie T00-HDI
Polypropylen, vorbehandelt (PP)	★★★★★	
Metall	★★★★★	
ABS, SAN, Mischpolymerisate	★★★★	
Lackierte Oberflächen / Pulverbeschichtungen	★★★★	
Polycarbonat (PC)	★★★★	
Polyester, unvorbehandelt	★★★★	
Acrylglas (PMMA gegossen)	★★★	

Legende ★★★★★ Sehr gut geeignet ★ Ausführliche Vorprüfung nötig

TECHNISCHES DATENBLATT

Eigenschaften

Eigenschaft	Bewertung	Hinweise
Alkohol- und Benzinbeständigkeit	★★★★★	
Flexibilität	★★★★	
Glanz	★★★★	Glänzend
Handschweissbeständigkeit	★★★★★	
Lichtechtheit	★★★	
Abriebbeständigkeit	★★★★★	
Pigmentierung	★★★★★	
Temperaturbeständigkeit	★★★★	
Trocknung	★★★	
Wasserbeständigkeit	★★★★	Steigerung durch forcierte Trocknung: 140°C / 20 Minuten
Wetterbeständigkeit	★	

Legende ★★★★★ Sehr gute Produkteigenschaft k. A. keine Angabe möglich
 ★ Produkteigenschaft nicht vorhanden

Sortiment

MS-Basisfarben

Artikel	Farbton	HP	HF	PF	Artikel	Farbton	HP	HF	PF
Siemac T511005	MS-Hellgelb	•	•	•	Siemac T54005	MS-Violett	•		•
Siemac T511105	MS-Mittelgelb	•	•	•	Siemac T515005	MS-Blau	•	•	•
Siemac T511205	MS-Dunkelgelb	•		•	Siemac T516005	MS-Grün	•		•
Siemac T512005	MS-Orange	•		•	Siemac T516015	MS-Grün	•	•	•
Siemac T513005	MS-Rot	•	•	•	Siemac T518005	MS-Schwarz	•	•	•
Siemac T513105	MS-Magentarot	•	•	•	Siemac T519005	MS-Weiss	•	•	•
Siemac T513305	MS-Magenta	•	•	•					

HP Hoch pigmentiert **HF** Halogenfrei **PF** PAK-frei

Hinweis I: Die in der Tabelle verwendeten Abkürzungen sind auf der letzten Seite dieses Datenblatts näher erklärt.

TECHNISCHES DATENBLATT

Weitere Farbtöne

			HF	PF
ST-Metallicfarben	Siemac T51100	ST-Silber	•	
	Siemac T51100/HG	ST-Hochglanzsilber	•	•
	Siemac T51103/HG	ST-Hochglanz-Reichbleichgold		•
	Siemac T51200	ST-Perlmutter	•	•
	Siemac T5102299	ST-Grobsilber	•	
UV-Lumineszenzfarben	Siemac T51UL09/05	UV-Lumineszenzfarbe, Gelb		•
	Siemac T51UL16/05	UV-Lumineszenzfarbe, Rot		•
	Siemac T51UL26/05	UV-Lumineszenzfarbe, Blau		•
	Siemac T51UL30/05	UV-Lumineszenzfarbe, Grün		•
Sonstiges	Siemac T5100	ST-Weiss	•	•
	Siemac T5100 SO	ST-Weiss, hochdeckend	•	•
	Siemac T5104	Transparentpaste	•	•
	Siemac T5105	ST-Lack	•	•
	Siemac T5105/MT	ST-Lack, matt	•	•
	Siemac T5133	ST-Schwarz	•	•
	Siemac T5133/B	ST-Tiefschwarz	•	•
	Siemac T511005 SO	Gelb, hochdeckend	•	•
	Siemac T513005 SO	Rot, hochdeckend	•	•
	Siemac T515005 SO	Blau, hochdeckend		•
Siemac T516005 SO	Grün, hochdeckend		•	

Hilfsmittel

Verdünner	T00-017	Zugabemenge	15-30 Gew.-%
Verzögerer*	T00-018	Zugabemenge	5-20 Gew.-%
Beschleuniger	T00-019	Zugabemenge	15-30 Gew.-%

* In Abmischung zu Serie T00-017.

TECHNISCHES DATENBLATT

Härter

	T00-GLH	T00-HDI
Einsatzgebiet	Glas / Keramik / Metalle	Duroplaste / Alu / Blech
Zugabemenge	10:1	4:1
Reaktivität	Mittlere Reaktivität ab 20°C	Höhere Reaktivität ab 15°C
Chemikalienbeständigkeit	Sehr gut	Sehr gut
Aussenbeständigkeit	Nicht empfohlen	Nicht empfohlen
Diverses	PAK- & halogenfrei	PAK- & halogenfrei

Hinweis: Eine vollständige Übersicht über die verfügbaren Hilfsmittel finden Sie im separaten Datenblatt.

Verarbeitungshinweise

Klischee

Es sind alle gängigen Druckformen verwendbar.

Trocknung

Die Trocknung der Siemac T51 ist abhängig von der Schichtstärke und dem Bedruckstoff.

Übliche Parameter ohne Verzögerungszusatz sind:

Luft	Physikalisch trocknend.
Trockner	Ofen (empfohlen), IR-Trockner, Durchlaufrockner

Härtung

Die Vernetzung des Farbsystems ist abhängig von der Temperatur, dem verwendeten Härter und der Schichtstärke. Zur Ausbildung der maximalen Beständigkeit muss eine Mindesttemperatur (siehe Punkt "Härter") über die Dauer von 5 bis 10 Tagen gewährleistet sein. Durch Temperaturerhöhung härtet der Farbfilm schneller aus und die chemische Beständigkeit wird eher erreicht und ist höher.

Aushärtezeiten

T00-GLH	5-7 Tage (bei Mindesttemperatur)
T00-HDI	5-7 Tage (bei Mindesttemperatur)
Forcierte Trocknung	Von 20 Minuten bei 140°C bis zu 60 Minuten bei 80°C

Es ist darauf zu achten, dass die Temperaturen in den ersten 48 Stunden nicht unterschritten werden. Eine erhöhte Feuchtigkeit während der Trocknungsphase kann den Farbfilm dauerhaft schädigen.

Topfzeiten

Die Topfzeit beträgt bei MS-Farbtönen und ihren Ausmischungen abhängig vom eingesetzten Härter und den Umgebungsbedingungen 4-8 Stunden. Bei Metalltönen muss mit stark verkürzten Topfzeiten gerechnet werden.

Überdruckbarkeit

Vor der vollständigen Aushärtung der Farbe.

Weiterverarbeitung

- › Prägen
- › Stanzen
- › Biegen
- › Schneiden (nach Vorversuchen)

Reinigung

Siemac R3 Aktiv

Besonderheiten & Tipps

Spülmaschinenbeständigkeit	Um die Spülmaschinenbeständigkeit zu erhöhen, empfehlen wir eine forcierte Trocknung bei 140°C während 20 Minuten.
Aussenbeständigkeit	Das verwendete Bindemittelsystem lässt nur eine begrenzte Aussenbeständigkeit zu.
Verlängerung Topfzeit	T00-GLH: 8 bis 12 Stunden

Sonstiges

Lieferbereitschaft	1 kg / 5 kg / 25 kg
Sonstiges	Vor Gebrauch gut aufrühren. Angaben zur Lagerstabilität finden Sie auf dem Decketikett.

Basisfarbsysteme

HP Basismischsystem mit hochpigmentierten Grundfarben.

Sicherheitshinweise

Für alle in diesem technischen Datenblatt erwähnten Produkte liegen aktuelle Sicherheitsdatenblätter nach EG-Verordnung 1907/2006 vor.

Erstellt am	Aktualisiert am	Bearbeitet durch	Version
18.11.2014	13.04.2015	T12	8

Wichtige Information

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche, entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Für verfahrenstechnische Probleme übernehmen wir keine Haftung. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt. Mit diesem technischen Datenblatt verlieren die vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit.